

Veranstaltungshinweis

6. Oktober 2025

Ringvorlesung: Wie Umweltschutz gelingen kann

Im Wintersemester 2025/26 lädt die Technische Hochschule (TH) Bingen zu einer **öffentlichen** Ringvorlesung rund um Umweltschutz sowie Klimaschutz und Klimaanpassung ein. Start ist am Dienstag, 14. Oktober 2025, jeweils um 17:00 Uhr – die Reihe findet dienstags oder donnerstags statt. Veranstaltungsort ist das Hermann-Hoepke-Technikum der TH Bingen (Rochusallee 4, Raum 0-115).

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, an den Vorlesungen teilzunehmen.

Termine im Oktober

Wahrnehmung und Gestaltung von Umweltgeräuschen statt Lärm und Lärmschutz

Wann: 14.10.2025, 17:00 Uhr
Wer: Prof. Dr.-Ing. Frieder Kunz
Wo: Hermann-Hoepke-Technikum, Raum 0-115
Rochusallee 4, 55411 Bingen am Rhein

Das Wort „Lärm“ bezeichnet unerwünschte Geräusche. „Lärmschutz“ zielt darauf ab, diese Geräusche gering zu halten, ohne dabei zu definieren, wann und warum ein Geräusch als unerwünschter Lärm wahrgenommen wird. Hier kommt der Begriff „Soundscape“ ins Spiel. Dieser bezeichnet die Wahrnehmung der akustischen Umgebung durch Menschen. Je nach Kontext kann die Wahrnehmung positiv oder negativ bewertet werden. Diese Wahrnehmung zu verstehen, bietet uns neue Möglichkeiten, angenehme Umgebungen zu schaffen. Die nötigen Werkzeuge und Grundlagen werden in dieser Vorlesung vorgestellt, als Ausblick auf Veranstaltungen für höhere Semester.

Umweltkatastrophen, die die Welt veränderten

Wann: 23.10.2025, 17:00 Uhr
Wer: Prof. Rainer Hartmann
Wo: Hermann-Hoepke-Technikum, Raum 0-115
Rochusallee 4, 55411 Bingen am Rhein

Umweltkatastrophen können von der Natur verursacht werden oder durch menschliche Aktivitäten entstehen. Oft ist es eine Kombination aus beidem, wie etwa das Nuklearunglück von Fukushima. Auslöser hier war eine Naturkatastrophe, ein Seebeben der Stärke 9,0, das einen Tsunami verursachte. Die eigentliche Nuklearkatastrophe jedoch wurde dadurch angestoßen, dass das Kernkraftwerk in Fukushima unzureichend gegen Stromausfall infolge

von eindringendem Wasser geschützt war. In den letzten 80 Jahren kam es zu unzähligen menschenverursachten Umweltkatastrophen. Viele dieser Vorfälle haben unsere heutige Umwelt-, Arbeitsschutz- und Katastrophenvorsorge-Gesetzgebung geprägt, damit sich solche Ereignisse nicht wiederholen. Um diese gesellschaftlichen Veränderungen wird es in der Vorlesung gehen.

Zerstörte Landschaft wiederbeleben – Renaturierungsökologie in der Praxis

Wann: 28.10.2025, 17:00 Uhr
Wer: Prof. Dr. rer. nat. Michael Rademacher
Wo: Hermann-Hoepke-Technikum, Raum 0-115
Rochusallee 4, 55411 Bingen am Rhein

Die Renaturierung zerstörter Landschaften ist eine gesellschaftliche Mammutaufgabe. Anhand von weltweiten Praxisbeispielen wird aufgezeigt, welche Aspekte berücksichtigt werden müssen, um eine lebenswerte Umwelt wiederherzustellen.

Das kostbare Nass – Eine sichere Trinkwasserversorgung

Wann: 30.10.2025, 17:00 Uhr
Wer: Prof. Dr.-Ing. Ute Rößner
Wo: Hermann-Hoepke-Technikum, Raum 0-115
Rochusallee 4, 55411 Bingen am Rhein

Im Zuge des Klimawandels häufen sich Starkregenereignisse und Dürreperioden. Unsere Trinkwasserversorgung muss auch unter diesen Bedingungen sichergestellt werden. Wie das gehen kann, zeigt die Vorlesung.

Weitere Veranstaltungen und Informationen unter
www.th-bingen.de/campus/veranstaltung/ringvorlesung-wie-umweltschutz-gelingen-kann



Fotonachweis: Adobe Stock